

Schutzverband deutscher Schriftsteller

Geschäftsstelle:

Berlin W. 35

Berlin, im Januar 1923.

Schöneberger Ufer 25.

Sehr geehrte gnädige Frau!

Der Schutzverband deutscher Schriftsteller und der Verband deutscher Erzähler haben eine Arbeitsgemeinschaft gegründet und damit die lange vermisste Einigung des deutschen Schrifttums hergestellt.

Die nächste Aufgabe der Arbeitsgemeinschaft wird eine Beratung mit den Verlegern sein zwecks Bekämpfung der anarchisch gewordenen Zustände, die das deutsche Buch, die Verleger und Schriftsteller gleich schwer bedrohen.

Die dauernde Aufgabe der Arbeitsgemeinschaft wird die Verbesserung des Verlagsrechts und der Verkehrsgebräuche, sowie die Sicherung und Weiterausbildung des Urheberrechts bleiben.

Die Arbeitsgemeinschaft ist sich bewusst, dass sie die Entlastung des Schriftstellers von den seine Schaffenskraft und Schaffensruhe beeinträchtigenden Sorgen nur herbeiführen kann, wenn sie durch Einsicht, Zustimmung, Tatkraft der hervorragenden deutschen Autoren beglaubigt wird.

wenden!

In diesem Sinne bitten wir Sie, die Ihnen hiermit
zugehende Formel unserer vorläufigen Mindestforderungen aner-
kennen zu wollen, die in ihrer rechtlichen Auswirkung von fach-
männischer Seite genau erwogen worden ist.

Mit ausgezeichnete Hochachtung
ergebenst

Die Arbeitsgemeinschaft

Verband deutscher Erzähler Schutzverband deutscher Schriftsteller

Georg Haupt

Arthur Kluge

P.S. Die Verpflichtung wurde bei der Gründung der Arbeits-
gemeinschaft bereits unterschrieben von

Walter Bloem, Hans Brennert,
Alfred Döblin, Georg Engel,
Hans von Hülsen, Bernhard Kellermann,
Karl Rosner, Hermann Sudermann,
Werner Scheff, Fedor von Zobeltitz.

sp. 11. 2. 23.

Berlin, den 1. Februar 1923